

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

13.08.2020

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 366| 20

**Tatverdächtige nach Schlägerei gestellt | Einfamilienhaus und
Scheune brannten nieder | Einbrecher verschwanden mit Tresor**

Chemnitz

Tatverdächtige nach Schlägerei gestellt

Zeit: 13.08.2020, gegen 00.20 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3073) In der vergangenen Nacht wurden Beamte nach einer Schlägerei in die Brückenstraße gerufen. Dort trafen sie auf ein Pärchen (m/27, w/29), das angab, mit einer Personengruppe nach einer Meinungsverschiedenheit bezüglich eines Kleingeldwechsels in eine Auseinandersetzung geraten zu sein. Die Gruppe habe daraufhin auf den 27-jährigen eingeschlagen und -getreten und sei dann in Richtung Zentralhaltestelle geflüchtet. Der Mann (afghanische Staatsangehörigkeit) erlitt leichte Verletzungen.

Kurze Zeit später konnten Beamte am Johannisplatz die von den Zeugen beschriebene Personengruppe feststellen. Bei den insgesamt sechs Personen (m/16, 18, 21, alle deutsche Staatsangehörigkeit; m/17, irakische Staatsangehörigkeit; m/20, russische Staatsangehörigkeit; w/27, deutsche Staatsangehörigkeit) handelte es sich mutmaßlich um die Täter der Schlägerei.

Gegen den 21-jährigen bestand zudem ein unter Auflagen außer Vollzug gesetzter Haftbefehl. Er wurde festgenommen und nach einer Vorführung beim Haftrichter in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Die anderen fünf Personen wurden nach Abschluss der polizeilichen Maßnahmen entlassen. Gegen alle sechs wird nun wegen gefährlicher Körperverletzung ermittelt. (hu)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Mädchen angesprochen und geküsst/Zeugen gesucht

Zeit: 12.08.2020, gegen 15.50 Uhr, polizeibekannt: 16.35 Uhr

Ort: OT Gablenz

(3074) Die Kriminalpolizei ermittelt derzeit zu einer angezeigten Straftat, die sich am gestrigen Nachmittag in der Bernhardstraße zugetragen haben soll. Ein Mädchen war dort mit einem Roller unterwegs und ist von einem fremden Mann angesprochen worden. Nahe der Kreherstraße habe er sie am Arm festgehalten, sich gebückt und sie im Bereich der Knie geküsst. Beim Aufstehen sei er mit seinem Kopf gegen den des Mädchens gestoßen. Dabei erlitt das Kind leichte Verletzungen. Er habe sich entschuldigt und sei in Richtung Clausstraße weggegangen. Er wurde als sehr dunkelhäutig beschrieben, mit kurzem, schwarzem, lockigem Haar und einem kurzen Vollbart. Er trug ein schwarz-weiß gestreiftes T-Shirt.

Die Polizei sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit dem Sachverhalt in Verbindung stehen könnten? Wem ist das Mädchen oder der Mann am Mittwochnachmittag in der Bernhardstraße und Umgebung aufgefallen? Wer kann Angaben zu seiner Identität machen? Hinweise nimmt die Kriminalpolizei unter

Telefon 0371 387-3448 entgegen. (gö/hu)

Zeugen zu sexueller Belästigung gesucht

Zeit: 11.08.2020, gegen 22.15 Uhr

Ort: OT Bernsdorf

(3075) Eine 19-Jährige lief am Dienstagabend die Vetersstraße entlang, als sie in Höhe der Turnhalle nahe der Wartburgstraße von einem unbekanntem Mann angesprochen wurde. Nachdem sie seine Annäherungsversuche ablehnte, habe er versucht, sie zu küssen und unsittlich berührt. Sie stieß ihn zurück und rannte weg.

Die junge Frau beschrieb ihn als dunkelhäutig, etwa 1,70 Meter bis 1,75 Meter groß mit kräftiger Statur und rundlichem Gesicht. Er sprach Deutsch mit Akzent.

Es werden Zeugen gesucht. Wer hat Wahrnehmungen im Zusammenhang mit dem Geschehen gemacht? Wer kann Angaben zur Identität des beschriebenen Täters machen? Hinweise werden vom Polizeirevier Chemnitz-Südwest unter Telefon 0371 5263-0 entgegengenommen. (gö/hu)

Pkw brannte

Zeit: 12.08.2020, 15.50 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Hutholz

(3076) Polizei und Feuerwehr wurden am gestrigen Nachmittag in die Johannes-Dick-Straße gerufen. Dort war auf einem Parkplatz ein Pkw Mitsubishi auf bislang unbekannte Art und Weise in Brand geraten. Die Feuerwehr löschte die Flammen, dennoch brannte der Pkw vollständig

aus. Ein angrenzender Baum wurde durch das Feuer ebenfalls beschädigt. Der Mitsubishi war bereits seit längerer Zeit abgemeldet und Mitte Juli durch Unbekannte massiv beschädigt worden. Der Zeitwert wurde auf einige hundert Euro geschätzt. Ein Brandursachenermittler soll nun die genaueren Umstände des Brandes prüfen. (hu)

Mülltonne in Brand/Zeugen gesucht

Zeit: 13.08.2020, gegen 03.45 Uhr

Ort: OT Kappel

(3077) In der Stollberger Straße geriet vergangene Nacht eine Mülltonne in Brand. Ein Zeuge sah noch einen Mann mit Fahrrad vor der brennenden Tonne stehen. Als dieser den Zeugen bemerkte, fuhr er fluchtartig davon. Der Radfahrer wird als etwa 1,80 Meter groß, schlank, mit kurzen blonden Haaren und blauer Jeans beschrieben.

Es werden weitere Zeugen gesucht, die Beobachtungen in dem Zusammenhang gemacht haben oder weitere Angaben zu dem Unbekannten machen können. Hinweise nimmt das Polizeirevier Chemnitz-Südwest unter der Rufnummer 0371 5263-0 entgegen. (hu)

Auseinandersetzung mit Sicherheitsdienst

Zeit: 12.08.2020, 21.10 Uhr

Ort: OT Zentrum

(3078) An der Bahnhofstraße kam es gestern Abend zu einer Auseinandersetzung, an der mehrere Männer beteiligt waren. Nach bisherigen Erkenntnissen wollten vier junge Männer (17 und 19/libysche Staatsangehörigkeit, 17 und 25/syrische Staatsangehörigkeit) eine dortige Lokalität besuchen. Dabei kam es am Einlass erst zu einer verbalen und in der Folge zu einer körperlichen Auseinandersetzung mit Mitarbeitern (26/Russische Föderation, 33 und 35/Ukraine) des Sicherheitsdienstes. Einer der Sicherheitsmänner setzte dabei auch Reizgas ein. Einer der 17-jährigen wurde verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Ermittlungen zum Geschehen und den Hintergründen der Auseinandersetzung aufgenommen. (gö)

Verlorene Ladung zog Vollsperrung nach sich

Zeit: 12.08.2020, 15.55 Uhr polizeibekannt

Ort: OT Borna-Heinersdorf

(3079) Ein Zeuge informierte am Mittwochnachmittag die Polizei, dass ein Lkw Ladung verloren hätte und diese die Bornaer Straße verschmutzen würde. Die Überprüfung vor Ort ergab, dass auf einer Länge von mindestens 50 Metern beginnend ab dem Kreisverkehr in Richtung Chemnitztalstraße Ziegel, Bauschutt und Geröll flächendeckend auf der Fahrbahn lagen. Zur Beräumung kamen das Technische Hilfswerk (THW) sowie der Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb (ASR) der Stadt

Chemnitz zum Einsatz. Die Bornaer Straße wurde zwischen Kreisverkehr und Chemnitztalstraße für etwa drei Stunden voll gesperrt.

Im Zuge der Ermittlungen wurde auch der Verursacher der Verschmutzung ausfindig gemacht. Im Bereich der Anschlussstelle Chemnitz-Mitte der Bundesautobahn 4 konnte ein Sattelzug Mercedes festgestellt werden, bei dem die Ladebordwand des Aufliegers offen war. Diese wurde geschlossen und gegen den Fahrer (41) ein Verwarngeld erhoben sowie eine Ordnungswidrigkeitsanzeige gefertigt. (Kg)

Angehalten und kontrolliert

Zeit: 12.08.2020, 19.15 Uhr

Ort: OT Lutherviertel

(3080) Am Mittwochabend hielten Polizisten in der Hans-Sachs-Straße im Rahmen einer allgemeinen Verkehrskontrolle einen Pkw Mazda an. Während der Kontrollmaßnahmen bemerkten die Beamten Alkoholgeruch bei dem 59-jährigen Fahrer. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,8 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Offenbar Kontrolle verloren/Zeugen gesucht

Zeit: 12.08.2020, 22.05 Uhr

Ort: OT Hilbersdorf

(3081) Durch eine Anwohnerin wurde am Mittwoch bei der Polizei bekannt, dass ein bisher unbekannter Radfahrer die Zeißstraße stadteinwärts befuhr, dabei offensichtlich die Kontrolle verlor und gegen einen parkenden Pkw Opel stürzte. Der Radler entfernte sich dann zu Fuß stadteinwärts unerlaubt vom Unfallort. Am Opel entstand Sachschaden in Höhe von etwa 1 000 Euro. Vor Ort festgestellte Spuren ließen darauf schließen, dass der Radler sich bei dem Sturz verletzt hatte. Ein Zeuge beschrieb den Radler als etwa 30 Jahre alt, von schlanker Statur, mit Vollbart und schulterlangen Haaren. Er war mit einem schwarzen T-Shirt sowie einer kurzen, schwarzen Hose bekleidet und führte einen grau/braunen Leinensack mit sich. Die Polizei hat die Ermittlungen zu dieser Unfallflucht und zum unbekanntem Radler aufgenommen.

Wer kann Angaben zum Geschehen bzw. zur Identität des unbekanntem Radlers machen? Unter Telefon 0371 387-102 werden Hinweise im Polizeirevier Chemnitz-Nordost entgegengenommen. (Kg)

Gegen Poller gefahren

Zeit: 12.08.2020, 20.20 Uhr

Ort: OT Gablenz

(3082) In der Adelsbergstraße fuhr am Mittwochabend der Fahrer (23) eines Motorrollers gegen einen Poller und stürzte. Er erlitt leichte Verletzungen.

Am Roller entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro. Zudem stand der deutsche Staatsangehörige zum Unfallzeitpunkt offenbar unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,74 Promille. Für den 23-Jährigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Da er nicht im Besitz der erforderlichen Fahrerlaubnis ist, folgte noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Einfamilienhaus und Scheune brannten nieder

Zeit: 13.08.2020, 01.30 Uhr festgestellt

Ort: Halsbrücke, OT Krummenhennersdorf

(3083) In der vergangenen Nacht kam es zum Brand einer Scheune auf einem Grundstück in der Straße zum Forst. Durch die Feuerwehr konnte ein Übergreifen des Brandes auf ein direkt mit der Scheune verbundenes Einfamilienhaus samt Nebengebäude nicht verhindert werden. Die Löscharbeiten dauerten bis in die Morgenstunden an. Die Bewohner des Hauses waren zur Brandzeit nicht anwesend.

Das Einfamilienhaus, das Nebengebäude sowie die Scheune als auch die darin gelagerten Gegenstände wurden durch das Feuer zerstört.

Ein Brandursachenermittler der Chemnitzer Kriminalpolizei untersuchte heute den Brandort. Abschließende Aussagen zur Brandursache liegen noch nicht vor. Die Polizei führt hierzu weitere Ermittlungen. (mg)

Polizeistreife fiel Pkw auf

Zeit: 12.08.2020, 11.15 Uhr

Ort: Freiberg

(3084) Eine Polizeistreife war am gestrigen Mittwoch in der Karl-Kegel-Straße unterwegs, als ihnen ein Pkw VW auffiel, der von einem Parkplatz ordnungswidrig auf die Karl-Kegel-Straße auffuhr. Die Beamten hielten den Pkw an und unterzogen ihn einer Verkehrskontrolle. Dabei nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 52-jährigen VW-Fahrer wahr. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 3,52 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme, die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Duo nach Autoeinbrüchen gestellt

Zeit: 13.08.2020, 06.15 Uhr

Ort: Döbeln

(3085) Am Donnerstagmorgen nahmen Beamte des Polizeireviers Döbeln zwei Männer (40, 41) in der Unnaer Straße nach einer Verfolgungsfahrt fest.

Zuvor war die Polizei zu einem Diebstahl aus einem abgestellten Kleintransporter Mercedes in die August-Julius-Clemens-Straße gerufen worden. Wie sich herausstellte, war ein zunächst Unbekannter in der Herrmann-Otto-Schmidt-Straße aus einem silberfarbenen Pkw Audi ausgestiegen und zu dem Mercedes gegangen. Anschließend schlug er eine Scheibe an dem Fahrzeug ein und griff sich einem im Fahrzeug abgelegten Rucksack. Dabei bemerkte er einen im Mercedes sitzenden Jugendlichen (16) und flüchtete daraufhin mit dem Rucksack zum Audi. Dort stieg der Dieb auf der Beifahrerseite in den Audi ein und der Wagen fuhr davon.

Zeitgleich wurde bekannt, dass offenbar derselbe Audi in Verbindung mit einem weiteren Einbruch in einen Pkw Ford in der Albert-Schweitzer-Straße steht.

Im Zuge sofort eingeleiteter Fahndungsmaßnahmen fiel einer Streifenwagenbesatzung der beschriebene Audi in der Leipziger Straße im Gegenverkehr auf. Die Beamten wendeten und wollten den Wagen kontrollieren. Statt den Weisungen der Beamten Folge zu leisten, trat der Fahrer aufs Gas und flüchtete in verkehrgefährdender Weise. Schließlich stoppten die Beamten den Audi auf einem Parkplatz in der Unnaer Straße. Der Fahrer (41) wurde im Wagen gestellt. Der Beifahrer (40) flüchtete zu Fuß, konnte aber nach Zeugenhinweisen in einem nahegelegenen Park ebenfalls gestellt werden. Die beiden deutschen Staatsangehörigen wurden vorläufig festgenommen.

Der Audi wurde zur kriminaltechnischen Untersuchung sichergestellt. Im Rahmen erster Ermittlungen stellte sich weiterhin heraus, dass der Audi am vergangenen Montag in der Straße der Nationen in Chemnitz gestohlen worden war (siehe Medieninformation Nr. 361, Beitrag 3017, vom 10. August 2020).

Gegen den 40-jährigen lag ein offener Haftbefehl vor. Er wurde in eine Justizvollzugsanstalt gebracht. Der 41-jährige wurde nach den ersten polizeilichen Maßnahmen aus der Dienststelle entlassen. Die Ermittlungen dauern an. (mg)

Beute in Firma gemacht

Zeit: 11.08.2020, 17.00 Uhr bis 12.08.2020, 06.55 Uhr

Ort: Mittweida

(3086) Unbekannte sind zwischen Dienstagnachmittag und Mittwochmorgen in der Feldstraße in ein Firmengebäude eingebrochen. Über ein zuvor eingeschlagenes Fenster hatten sich die Einbrecher Zutritt in die Räumlichkeiten verschafft. In der Folge verschwanden die Einbrecher mit Baumaterial sowie einer Handkreissäge. Angaben zur Höhe des Stehlschadens liegen derzeit noch nicht vor. Ersten Schätzungen zufolge entstand ein Sachschaden von rund 2 000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen. (mg)

Alkoholisiert unterwegs

Zeit: 12.08.2020, 20.45 Uhr

Ort: Frankenberg, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(3087) Im Bereich der Anschlussstelle Frankenberg hielten Polizisten am gestrigen Mittwochabend einen Pkw Opel an und unterzogen ihn einer allgemeinen Verkehrskontrolle. Während der Kontrolle nahmen sie Alkoholgeruch bei dem 57-jährigen Fahrzeugführer wahr. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,36 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Zudem kam noch eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis hinzu, da der Mann nicht im Besitz solch eines Dokumentes ist. (Kg)

Vorfahrt nicht beachtet?

Zeit: 12.08.2020, 17.25 Uhr

Ort: Flöha

(3088) Von der Bahnhofstraße nach links auf die bevorrechtigte Augustusburger Straße fuhr am Mittwoch die 58-jährige FahrerIn eines Pkw Suzuki. Dabei kollidierte das Auto mit einem dort fahrenden Krad MZ. Der Motorradfahrer (37) wurde bei dem Zusammenstoß schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 6 500 Euro. (Kg)

In Kurve abgekommen und überschlagen

Zeit: 12.08.2020, 19.40 Uhr

Ort: Frankenberg, OT Langenstriegis

(3089) Durch einen Zeugen wurde die Polizei am Mittwochabend darüber informiert, dass ein Pkw Ford von der angrenzenden Wiese auf die S 201, weiter in Richtung S 203 fuhr und nach etwa 500 Metern stehen blieb. Nach bisherigen Erkenntnissen hatte sich folgender Unfall ereignet:

Am Mittwochabend befuhr der 57-jährige Fahrer eines Pkw Ford die S 203 aus Richtung Frankenberg in Richtung S 201. In einer Doppelkurve kam der Ford nach links von der Fahrbahn ab, überschlug sich und fuhr zurück auf die Fahrbahn, wo er letztendlich stehen blieb. Der Ford-Fahrer erlitt bei dem Unfall Verletzungen und wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Zudem stand der Mann zum Unfallzeitpunkt offensichtlich unter Alkoholeinfluss. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 0,72 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgte eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. Den Führerschein des Mannes stellten die Beamten sicher. Bei dem Unfall entstand Sachschaden am Ford in Höhe von etwa 5 000 Euro. (Kg)

Abgekommen und mit Grundstückseinzäunung kollidiert

Zeit: 12.08.2020, 23.20 Uhr

Ort: Flöha

(3090) Ein 47-jähriger Mann befuhr am Mittwoch mit einem Quad die Schillerstraße, wobei er mit dem Fahrzeug nach rechts von der Fahrbahn abkam und mit einer Grundstückseinzäunung kollidierte. Dabei stürzte der 47-Jährige vom Quad und erlitt Verletzungen. Er wurde stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 4 500 Euro. Zudem steht der Mann im Verdacht, zum Unfallzeitpunkt unter Alkoholeinfluss gefahren zu sein. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Anordnung einer Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. (Kg)

Beute in Küche gemacht

Zeit: 10.08.2020, 10.00 Uhr bis 12.08.2020, 11.45 Uhr

Ort: Penig

(3091) Unbekannte drangen über ein aufgebrochenes Fenster in eine Kantine nahe der Zinnberger Straße ein. Neben knapp 100 Flaschen Leergut entwendeten die Eindringlinge auch Lebensmittel sowie Getränke. Zur konkreten Höhe des Stehlschadens liegen noch keine Angaben vor. Der Sachschaden wurde mit ca. 1 600 Euro beziffert. (gö)

Erzgebirgskreis

Einbrecher verschwanden mit Tresor

Zeit: 11.08.2020, 18.30 Uhr bis 12.08.2020, 08.20 Uhr

Ort: Königswalde

(3092) Die Tür eines Geschäfts in der Annaberger Straße haben Unbekannte zwischen Dienstagabend und Mittwoch früh aufgehebelt. Die Einbrecher durchsuchten das Innere nach Brauchbarem, ließen einen Tresor mitgehen und etwas Wechselgeld. Von einem benachbarten Grundstück hatten sich die Täter offenbar für den Transport des Tresors eine Schubkarre genommen und diese im unmittelbaren Umfeld des Tatortes zurückgelassen. Mutmaßlich verluden die Täter den gestohlenen Tresor schließlich in ein Fahrzeug. Konkrete Schadensangaben stehen noch aus. (gö)

Fußgängerin touchiert

Zeit: 12.08.2020, 16.50 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(3093) In der Schwarzenberger Straße (B 101) kam es am gestrigen Mittwoch zu einem Zusammenstoß zwischen einem Pkw Hyundai und einer über die Straße laufenden Fußgängerin (58). Trotz Bremsens der Autofahrerin (42) und Ausweichens der Fußgängerin konnte der Zusammenstoß nicht vermieden werden. Die 58-Jährige wurde dabei schwer verletzt. Sachschaden entstand keiner. (Kg)

Am Kreisverkehr aufgefahren

Zeit: 12.08.2020, 13.50 Uhr

Ort: Gornau

(3094) Die S 235 aus Richtung der B 174 befuhr am gestrigen Mittwoch der 63-jährige Fahrer eines Pkw Audi. Als vor einem Kreisverkehr der vorausfahrende Fahrer (48) eines Linienbusses MAN verkehrsbedingt bremste, fuhr der Audi nach derzeitigem Kenntnisstand ungebremst auf den Bus. Der Audi-Fahrer erlitt dabei schwere Verletzungen. Zudem stand der Mann zum Unfallzeitpunkt offensichtlich unter Alkoholeinfluss (2,8 Promille). Der Führerschein des deutschen Staatsangehörigen wurde sichergestellt und eine Anzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs gefertigt. Bei dem Unfall entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Landkreis Leipzig

Überholmanöver zog Unfall nach sich

Zeit: 12.08.2020, 08.50 Uhr

Ort: Frohburg, Bundesautobahn 72, Hof – Leipzig

(3095) Die Autobahn in Richtung Leipzig befuhren am Mittwochmorgen der 61-jährige Fahrer eines Lkw Iveco im rechten und der 39-jährige Fahrer eines Pkw Opel im linken Fahrstreifen. Hinter dem Iveco fuhr ein weiterer, bisher unbekannter Pkw. Ungefähr zwei Kilometer vor der Anschlussstelle Borna-Süd scherte dieser unbekannte Pkw zum Überholen des Lkw aus. Der bereits im Überholvorgang befindliche Opel-Fahrer bremste, um nicht mit dem unbekanntem Pkw zu kollidieren. Dabei streifte der Opel die Mittelschutzplanke und kollidierte im Anschluss noch mit dem Lkw. Es entstand Sachschaden am Opel, dem Iveco sowie der Mittelschutzplanke in Höhe von insgesamt etwa 15.500 Euro. Verletzt wurde niemand. Einen Zusammenstoß zwischen dem Opel und dem unbekanntem Pkw, der seine Fahrt ohne anzuhalten in Richtung Leipzig fortsetzte, gab es nicht.

Die Autobahnpolizei Chemnitz hat die Ermittlungen zum Unfallhergang bzw. zum unbekanntem Pkw und dessen Fahrzeugführer aufgenommen. (Kg)

Links:

[Medieninformationen](#)